Standheizung läuft nicht, hinterlegt aber keine Fehler

Beitrag von „donadi“ vom 22. Oktober 2021 um 00:43

Servus TF,

ich habe, pünktlich zum Winter, ein etwas eigenartiges Problem mit meiner Werksseitig verbauten Standheizung im 3.0TDI BKS.

Letztes Jahr habe ich der Heizung eine neue Glühkerze, Brennkammer und Dichtsatz verpasst. Hat auch alles super funktioniert, bin warm durch den Winter gekommen.

Jetzt wollte ich das Ding mal wieder einschalten - dabei ist es egal ob an der Konsole oder per Fernbedienung, es passiert folgendes:

- Gebläse der Standheizung läuft kurz an, Symbol in der Dachkonsole zeigt eine laufende Heizung an, Climatronic läuft an.

- wenige Sekunden später geht das Symbol in der Dachkonsole und die Climatronic aus, die Standheizung macht noch ihren kram zu Ende, spült die Kammer, Apsperrventil klackt und dann ist alles aus.

- Beim Beobachten mit VCDS geht die Heizung kurz nach dem Einschalten in "Störung", hinterlegt aber überhaupt nichts im Fehlerspeicher. Gesperrt ist das Heizgerät auch nicht.

standheizung1.png

- Eine Stellglieddiagnose ist etwas eigenartig. Bei der Ansteuerung vom Gebläse steht in allen Feldern "n.v.", ebenso bei der Glühkerze.

- Über die Stellglieddiagnose höre ich das Ventil N279 nicht klacken. Umwälzpumpe V55 und Dosierpumpe läuft hörbar

Eigentlich bin ich schon kurz davor ein Austauschteil aus der Bucht zu holen, da gibt es ein paar Dienstleister die sowas machen.

Aber vielleicht hat noch jemand einen heißen Tip.

Gruß, Adrian

Beitrag von „Hannes H.“ vom 22. Oktober 2021 um 06:36

Wie voll ist dein Tank? Wie alt ist deine Batterie? Ich würde auf alle Fälle mal die Batterie im Kofferraum mal laden.

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 22. Oktober 2021 um 20:27

Was sagen den deine Nullen und Einsen im 2. Feld? Vielleicht gibt's da ne Erklärung. Schau doch mal in die Datei, wenn verlinkt.

Gruß René

Beitrag von „donadi“ vom 22. Oktober 2021 um 21:38

Die billigen Sachen wie Batterie und Sprit habe ich durch. Batterie hatte ich auch erst mal in Verdacht, ist ja bekannt für paranormale Phänomene beim Touareg. Und da beide eh schon ein paar Tage auf dem Buckel hatten, habe ich beide vor rund 6 Monaten getauscht.

Diesel-Fahrer : hilf mir mal auf die Sprünge, wo könnte Eine Info stehen was hinter dem Abschaltgrund im Klartext dahinter steht?

Edit: Google hilft

Code

```
11111111 = Anforderung Zusatzheizung aktiv (Einschaltung möglich)
xxxxxxx0 = Zusatzheizung AUS: Crashabschaltung
xxxxxx0x = Zusatzheizung AUS: Keine Anforderung vom Steuergerät für Climatronic (J255)
xxxxx0xx = Zusatzheizung AUS: Motor läuft nicht
xxxx0xxx = Zusatzheizung AUS: Kühlmitteltemperatur zu hoch
xxx0xxxx = Zusatzheizung AUS: Regelpause (z.B. Aufgrund Kühlmitteltemperatur)
xx0xxxxx = Zusatzheizung AUS: Zündung ausgeschaltet (Klemme 15 fehlt)
x0xxxxxx = Zusatzheizung AUS: Tankwarnung aktiv (zu wenig Kraftstoff)
0xxxxxxx = Zusatzheizung AUS: Fehler gespeichert
```

Für meinen Fehler bedetutet das:

01111011 : Motor läuft nicht --> Korrekt, Motor war aus

01111011 : Fehler Gespeichert --> Hmm... Aber wo? Im Fehlerspeicher ist nichts.

Ich habe so ein Gefühl, dass das Steuergerät der Heizung irgend ein Thema hat.

Beitrag von „Horsti“ vom 22. Oktober 2021 um 22:06

Ich will nur mal kurz eine, hoffentlich hilfreiche, Anmerkung machen:

Die Webasto Heizgeräte können auch mit der passenden Webasto Diagnosesoftware und einem Adapterkabel ausgelesen werden.

Die Software gibt es, so weit ich weiß, kostenlos. Das Kabel ist ganz easy selber zu bauen, kann aber auch z.B. auf den großen Internetplattformen gekauft werden.

Vorteilhaft der Webasto-Eigendiagnose: Sie ist viel detaillierter. Parameter können in Echtzeit verfolgt werden...z.B. nach wieviel Sekunden der Glühvorgang beginnt....ob eine Flamme erkannt wird.....Temperaturen.....und, und, und.

Einfach mal Google, oder Youtube mit "Webasto ThermoTest" füttern.

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 23. Oktober 2021 um 00:37

01111011 : Motor läuft nicht --> Korrekt, Motor war aus,

ja, aber was ist, wenn die Zusatzheizung das Drehzahlsignal vom Motor nicht, oder nicht richtig, erkennt?

Wenn das ein unplausibles Signal ist.

Das mit deiner Stellglieddiagnose ist schon komisch. Hast den Stecker oder die Leitungen vom Heizgerät auf Wassereintritt schon mal geprüft? Oder die Platine?

Der Ansatz von "Horsti" ist auch nicht zu verachten.

Gruß René

Beitrag von „Wlad880ru“ vom 26. Oktober 2021 um 09:47

> Zitat von donadi

> Servus TF,
>
> ich habe, pünktlich zum Winter, ein etwas eigenartiges Problem mit meiner Werksseitig verbauten Standheizung im 3.0TDI BKS.
>
> Letztes Jahr habe ich der Heizung eine neue Glühkerze, Brennkammer und Dichtsatz verpasst. Hat auch alles super funktioniert, bin warm durch den Winter gekommen.
>
> Jetzt wollte ich das Ding mal wieder einschalten - dabei ist es egal ob an der Konsole oder per Fernbedienung, es passiert folgendes:
>
> - Gebläse der Standheizung läuft kurz an, Symbol in der Dachkonsole zeigt eine laufende Heizung an, Climatronic läuft an.
>
> - wenige Sekunden später geht das Symbol in der Dachkonsole und die Climatronic aus, die Standheizung macht noch ihren kram zu Ende, spült die Kammer, Apsperrventil klackt und dann ist alles aus.
>
> - Beim Beobachten mit VCDS geht die Heizung kurz nach dem Einschalten in "Störung", hinterlegt aber überhaupt nichts im Fehlerspeicher. Gesperrt ist das Heizgerät auch nicht.
>
> standheizung1.png
>
> - Eine Stellglieddiagnose ist etwas eigenartig. Bei der Ansteuerung vom Gebläse steht in allen Feldern "n.v.", ebenso bei der Glühkerze.
>
> - Über die Stellglieddiagnose höre ich das Ventil N279 nicht klacken. Umwälzpumpe V55 und Dosierpumpe läuft hörbar
>
> Eigentlich bin ich schon kurz davor ein Austauschteil aus der Bucht zu holen, da gibt es ein paar Dienstleister die sowas machen.
>
> Aber vielleicht hat noch jemand einen heißen Tip.
>
> Gruß, Adrian
>
> Alles anzeigen

Здравствуйте! пожалуйста покажите эти данныеIMG_2326[1].jpg

Beitrag von „donadi“ vom 26. Oktober 2021 um 23:36

пожалуйста, данные как просили. Интересно что 002 не может быть прочитан, я не заметил этого раньше.

Я заказал диагностику Webasto, должна скоро прийти.

Anbei die Daten. Der MWB 002 liefert nichts, das ist mir bisher nicht aufgefallen.

Die Webasto Diagnose habe ich mir bestellt, sollte bald kommen.

mwb_1_2_3.png

EDIT:

Laut https://tx-board.de/threads/thermo...5/#post-1386372 ist ein Fehler im MWB 002 normal.

Beitrag von „Wlad880ru“ vom 27. Oktober 2021 um 08:37

> Zitat von donadi
>
> Laut https://tx-board.de/threads/thermo...5/#post-1386372 ist ein Fehler im MWB 002 normal.

im MWB 001 wird im Feld 1 die Spannung angegeben, die an das Steuergerät für Heizung geliefert wird.

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 27. Oktober 2021 um 09:24

Die ist definitiv zu wenig. Da würde ich mal ansetzen.

René

Beitrag von „donadi“ vom 27. Oktober 2021 um 14:17

Ja, ich habe Hausaufgaben....

Beitrag von „Bergheimer“ vom 27. Oktober 2021 um 14:47

> Zitat von donadi
>
> Die Webasto Diagnose habe ich mir bestellt, sollte bald kommen.

Hallo,

bist Du sicher und hast geprüft, ob die Webasto Diagnose im VW funktioniert ?

BMW baut sein eigenes Steuergerät auf die ThermoTop, da geht die Diagnose nur

mit BMW INPA. Da kommt selbst der Bosch Dienst mit Webasto Stützpunkt nicht dran.

Nicht, das es VW genau so es gemacht hat.

VG

didi

Beitrag von „donadi“ vom 27. Oktober 2021 um 16:56

Das sehe ich dann wenn ich soweit bin. Ich denke das Spannungsthema hat Priorität. Wenn ich das rausgefunden habe, hat sich die Diagnose vielleicht schon erledigt. Den 20er kann ich verschmerzen

---

Beitrag von „Horsti“ vom 27. Oktober 2021 um 22:56

Google Dir einfach die Pinbelegung vom Heizgerät und verbinde Dein Diagnosekabel mit den entsprechenden Pins/Kabeln am Heizgerätestecker. Welches Diagnosekabel hast Du gekauft? KKL auf Seriell funktioniert meistens gut. Bei KKL auf USB musst du etwas mit dem Timing experimentieren.

Beitrag von „Wlad880ru“ vom 28. Oktober 2021 um 07:10

> Zitat von donadi
>
> Ja, ich habe Hausaufgaben....

sie müssen die Spannung vor dem Erhitzen überprüfen, wenn alles in Ordnung ist, dann überprüfen Sie die Firmware Ihres Heizgeräts, wenn alles in Ordnung ist, dann müssen Sie den elektrischen Heizteil des Heizgeräts reparieren

---

Beitrag von „donadi“ vom 29. Oktober 2021 um 23:50

Die Spannung ist vor dem Einschalten der Standheizung auch bei ~ 4,7V. Beim Einschalten gibt es kaum Änderung, schwankt nur leicht, kommt aber nie über 5V.

Die Spannung direkt an den Batterien (unter dem Sitz und im Kofferraum) ist bei 12,5V für die Starterbatterie und 12,7V für die Batterie im Kofferraum. Batterien sind auch beide neu.

Ich bin jetzt erst mal eine Woche im Urlaub, bevor ich dann wieder Zeit in das Thema investieren werde.

Ist die Spannung vom MWB001 die Spannung, welche am Steuergerät der Heizung gemessen wird? Ich würde dann als nächstes den Stecker abziehen und direkt im Stecker messen. Wenn schon am Stecker nur > 5V ankommen, dann habe ich ein Problem im Kabelbaum, ansonsten eher im Steuergerät.

Beitrag von „Horsti“ vom 30. Oktober 2021 um 09:22

4,7V an Klemme 30? Da kann ja was nicht stimmen. Klemme 30 sollte Batteriespannung haben, also um die 12V.

Beitrag von „donadi“ vom 31. Oktober 2021 um 21:02

Ja, das ist schon klar. Ich denke auch nicht, dass ich wirklich so wenig Spannung auf klemme 30 habe. Eher ist die Webasto der Meinung, das sei so.

Welches Steuergerät gibt denn noch Info über die Spannung auf Klemme 30?

Beitrag von „Horsti“ vom 31. Oktober 2021 um 21:19

> Zitat von donadi
>
> Ist die Spannung vom MWB001 die Spannung, welche am Steuergerät der Heizung gemessen wird? Ich würde dann als nächstes den Stecker abziehen und direkt im Stecker messen. Wenn schon am Stecker nur > 5V ankommen, dann habe ich ein Problem im Kabelbaum, ansonsten eher im Steuergerät.

Mach es so, wie Du es vorgehabt hast.

Beitrag von „Wlad880ru“ vom 4. November 2021 um 10:04

donadi ,ich habe in diesem Thread geantwortet, schau dir meinen Beitrag #97 an, du hast das gleiche Problem mit dem Webasto-Board

Beitrag
RE: zuheizer kontrollieren?

Also habe in VCDS alles ausgelesen und was soll ich sagen: Wenn der Motor läuft sind alle Werte auf 1, also keine Einschränkungen, keine Fehler.

Aber warum hört der Zuheizer nach 1 Minuten immer auf zu heizen?

Ich hatte die Pumpe gewechselt - hängt es damit zusammen?

Meine Kamera ist nicht mehr die Beste, aber man sollte es erkennen.

Es steht auch noch etwas mit Brenndauer Stand-/Zusatzheizung und Einschaltdauer Standheizung.

Heißt das jetzt, dass ich in Wahrheit eigentlich eine Standheizung habe?

...

Basti46120
30. Oktober 2021 um 21:28

Beitrag von „donadi“ vom 16. November 2021 um 18:56

So, kurzer Zwischenstand:

Ich habe mich entschlossen eine Heizung im vorab Austausch von einem Aufbereiter zu holen.

Ich bin mir inzwischen ziemlich sicher, dass auch bei mit die Platine einen Schuss hat.

Austausch werde ich am Sonntag vornehmen und dann nochmal berichten.

Das Tauschteil hat 360€ gekostet (gesamte Heizung, gleiche Teilenummer) zzgl. 150€ Pfand für das Altgerät.

Beitrag von „donadi“ vom 19. November 2021 um 22:44

Habe heute die Heizung umgebaut - alles funktioniert. Der Messwertblock zeigt jetzt auch die korrekte Spannung.

Ich habe meine alte Heizung aufgemacht und auf anhieb eine kalte Lötstelle am Masseanschluss gefunden.

Wäre jetzt kein Act es zu richten, aber wer weiss was die noch für Probleme auf der Platine hat.

IMG_5152.jpg

IMG_5153.jpg

Wlad880ru :

Спасибо за твой совет обратить внимание на низкое сопротивление я сам не заметил.

Beitrag von „donadi“ vom 30. November 2021 um 22:47

Ich habe übrigens für faule eine gute Nachricht. Man kommt an das Steuergerät auch ohne komplettem Ausbau der Heizung dran. Dazu müssen nur die oberen zwei Schläuche abgenommen werden, der Stecker oben im Radhaus abgesteckt und die untere Auspuffschelle gelöst werden. Alles andere kann weitgehend dran bleiben. Die Standheizung muss für eine der Schrauben am Deckel vom Steuergerät etwas vom Grundträger gelöst werden - oder man hat einen gelenkigen Schraubendreher.

IMG_2908.jpg

IMG_2909.jpg

IMG_2910.jpg

Gruß, Adrian

EDIT:

Die Radhausschale ist am Kotflügel verschraubt. Da sind so Metallklammern, die gerne abrosten...

Teilenummer: N-900-942-01

An der Radhausschale ist ein Kabel befestigt mit so Kabelbindern, die auf die Radhausschale aufgeschoben werden und innen eine Metallklammer haben. Die verreckt manchmal beim abziehen

Teilenummer: 3D0-971-838-M

An einem der oberen Wasserschläuche ist eine Kunststoffschelle, die auf den Gummischlauch geklipst wird und an die auch die Spritleitung für die Heizung drangemacht ist. Bricht natürlich immer

Teilenummer: N-104-227-01

Have Fun!

Beitrag von „Turbina“ vom 1. Dezember 2021 um 06:43

vorgestern sind in Facebook innerhalb eines Tages 3 standheizungs Themen gewesen, bei allen 3 steuergerät gestorben 😄

echt ein riesen Thema am 7L

Mich hatte es auch getroffen im Frühjahr, Fehler bei mir war "verbrennungsluftgebläse defekt" obwohl das völlig i.o. war. Gebrauchte Heizung von ebay für 50€ und die läuft bis jetzt.

sah dann so aus

https://bilderupload.org/bild/563738535-20210205-132224